



SOS
KINDERDORF

Jedes Kind ein Lebensziel!

JAHRESBERICHT 2021



RAINBOWS
FÜR KINDER IN STÜRMISCHEN ZEITEN



RAINBOWS BURGENLAND

Unterstützung und
Begleitung für Kinder
und Jugendliche nach
Trennung/Scheidung der
Eltern oder Tod naher
Bezugspersonen

ORF
LICHT
INS
DUNKEL



BURGENLAND.AT

Bundeskanzleramt

Bundesministerin für Frauen,
Familien und Jugend

Impressum:

SOS-Kinderdorf, RAINBOWS-Burgenland
Hauptstraße 48b, 7000 Eisenstadt
Tel.: 0676/88 14 46 29
rainbows@sos-kinderdorf.at | www.rainbows.at

Inhaltsverzeichnis

RAINBOWS Burgenland

Vorworte.....	4
Die Organisation	6
Vorstandsmitglieder.....	6
RAINBOWS-Österreich	7
Die Landesstelle.....	10
Unsere Mitarbeiter*innen.....	11
Die Finanzierung.....	13
Angebote und Zahlen 2021	14
Statistischer Überblick/Evaluierung.....	15
RAINBOWS-Gruppen nach Trennung/Scheidung	18
Einzelbegleitung nach Trennung/Scheidung	18
Trauerbegleitung.....	19
Beratung/Coaching von Eltern und Bezugspersonen bei Trennung/Scheidung.....	21
Beratung/Coaching von Eltern/Bezugspersonen und Multiplikator*innen bei Trauer.....	22
Verpflichtende Elternberatung vor einvernehmlicher Scheidung lt § 95 Außerstreitgesetz.....	23
Aktivitäten RAINBOWS	24
Öffentlichkeitsarbeit.....	25
Bewusstseinsbildung & Vernetzung	29
Qualitätssicherung	31

RAINBOWS-Österreich

Angebote und Zahlen RAINBOWS-Österreich 2021	32
Statistischer Überblick/Evaluierung österreichweit	33
RAINBOWS-Gruppen nach Trennung/Scheidung	33
Einzelbegleitung bei Trennung oder Scheidung der Eltern.....	35
Trauerbegleitung.....	36
Verpflichtende Elternberatung gemäß § 95 Abs. 1a AußStrG vor einvernehmlicher Scheidung.....	39
Aus- und Fortbildung.....	40

Liebe Leserin, lieber Leser!



„Die Kleinen brauchen Große, die ihnen Brücken in die Sonne bauen, wenn es mal heftig regnet. Darum geht es bei RAINBOWS.“

Dipl. Päd.ⁱⁿ Tatjana Kaltenbeck-Michl



Die Kleinen brauchen uns Große. Unsere begleitende, Schutz gebende Hand, einen klar definierten Platz im System Familie, die Zuversicht, dass sie auf uns bauen und uns vertrauen können, auch und vor allem dann, wenn plötzlich brüchig wird, was bisher als sicher gegolten hat. RAINBOWS ist für Kinder da, wenn die Zeiten für sie schwierig geworden sind. In unseren Begleitungs- und Beziehungsangeboten können die Kinder lernen, dem erlebten Verlust die Dankbarkeit für das Gehabte gegenüber zu stellen, um in Liebe Abschied nehmen zu können und dem Neuen mit Zuversicht zu begegnen.

Im Namen des Vorstandes von RAINBOWS-Österreich danke ich den vielen Menschen, die durch ihre ideellen und finanziellen Unterstützungen dazu beigetragen haben, dass wir den an uns gestellten Auftrag auch weiterhin erfüllen können. Und ich danke allen unseren Mitarbeiter*innen für ihren großartigen Einsatz.

Dipl. Päd.ⁱⁿ Tatjana Kaltenbeck-Michl,
Vorsitzende RAINBOWS-Österreich



„Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn macht, egal wie es ausgeht.“

Vaclav Havel



Die Pandemie hat auch über weite Strecken das Jahr 2021 geprägt. Waren wir Ende letzten Jahres voller Zuversicht, dass wieder Normalität in unser Leben zurückkommt, so hat sich diese Hoffnung leider nicht bewahrheitet.

Nach wie vor stellt die derzeitige Situation für Kinder und Jugendliche, die die Trennung/Scheidung ihrer Eltern oder den Tod eines nahestehenden Menschen erlebt haben, eine zu-

sätzliche Belastung dar. Unsicherheit, Ängste und Hilflosigkeit, die durch eine Trennung oder einen Todesfall verursacht wurden, werden durch die nun schon lang andauernde Situation (re) aktiviert oder sogar verstärkt. Gewohnte Abläufe, die Stabilität und Normalität geben, sind nach wie vor nur eingeschränkt möglich. Deshalb sind Begleitung und Unterstützung der Kinder sowie Beratung der Eltern und Bezugspersonen in diesen Zeiten noch dringender notwendig als sonst.

Obwohl wir bereits auf die Erfahrungen des Vorjahres im Umgang mit der Pandemie zurückgreifen konnten, waren wir gefordert, die stets wechselnden Bedingungen und Vorgaben in den Arbeitsalltag zu integrieren. Unsere Devise und Überzeugung waren daher auch in diesem Jahr mit unseren Ressourcen, mit Gelassenheit und Humor der Situation zu begegnen und den Blick optimistisch nach vorne zu richten.

2021 war aber auch ein Jubiläumsjahr für **RAINBOWS**! 30 Jahre erzählen die Geschichte von 35.000 Kindern und Jugendlichen in Österreich, die in diesen Jahren von **RAINBOWS** begleitet wurden, weil sich ihr Leben plötzlich veränderte – sei es nach der Trennung ihrer Eltern oder nach dem Tod eines geliebten Menschen.

Und zu diesem runden Geburtstag haben uns viele Wegbegleiter*innen und Unterstützer*innen Videobotschaften zukommen lassen: Wunderschöne Rückmeldungen zu 3 Jahrzehnten in der Unterstützung von Kindern und Jugendlichen kombiniert mit inspirierenden und zukunftsweisenden Wünschen. Nachzusehen sind diese beinahe 100 Videos unter <https://www.rainbows.at/aktuelles-30-jahre-rainbows/>.

Höhepunkt des Jubiläumsjahres war ein Fest im Styria Media Center in Graz, bei dem wir mit vielen Partner*innen dankbar und mit viel Freude und Stolz auf 30 Jahre zurückgeblüht haben! Im Mittelpunkt standen die Kinder: **RAINBOWS** möchte für sie ein Ort sein, der ihnen in ihrer momentanen schwierigen Lebenssituation Halt und Sicherheit gibt, der sie aber auch wachsen lässt, sie stärkt und sie positiv in ihre Zukunft schauen lässt. Und all das möchten wir - wie schon in der Vergangenheit - auch in Zukunft ermöglichen!

Dieses „Da-Sein“ für die Kinder – so wie es Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen in seinem Geburtstagsvideo ausgedrückt hat – zeichnet die Mitarbeiter*innen von **RAINBOWS** aus. Sie sind diejenigen, die Tag für Tag hochprofessionell, engagiert und mit viel Gespür und Herz für die Familien und Kinder da sind! Daher geht auch in diesem Jahr das besondere DANKE an sie!

Mag.ª Dagmar Bojdunyk-Rack,
Geschäftsführerin **RAINBOWS**-Österreich



Fest zum 30-jährigen Jubiläum von **RAINBOWS** in Graz

Die Organisation

Organisationsform

RAINBOWS wurde 1983 in den USA gegründet und wird seit 1991 in allen Bundesländern Österreichs angeboten. 1996 hat sich der Bundesverein RAINBOWS als gemeinnütziger Verein mit Sitz in Graz konstituiert. 2019 erfolgte die Umgründung in eine gemeinnützige GmbH, der Verein RAINBOWS ist Alleineigentümer der GmbH. Die Vertretung des Vereins nach außen übernehmen der Vorstand und die Geschäftsführung. Die Vertretung der GmbH wird durch die Geschäftsführung wahrgenommen.

Vorstandsmitglieder*innen



Dipl. Päd. in Tatjana
Kaltenbeck-Michl
Vorsitzende



Dr. in Carmen Kratzer
Schriftführerin



Karl-Heinz Herper
Stellvertreter
Vorsitzende



Daniela Gmeinbauer



Dkfm. Erich Riavitz
Finanzvorstand



Mag. a Susanne
Maurer-Aldrian



Mag. Thomas Erkinger
Stellvertreter
Finanzvorstand



Nora Deinhammer

Trägerorganisation

SOS-Kinderdorf
 Hauptstraße 48b, 7000 Eisenstadt
 Mob: 0676/881 146 29
 Mail: rainbows@sos-kinderdorf.at
 www.rainbows.at

RAINBOWS-Österreich



**Mag.ª Dagmar
 Bojdunyk-Rack BeD**
 Geschäftsführerin
 Studium der Pädagogik,
 Personal- und
 Organisationsentwicklerin



**Mag.ª Silke
 Höflechner-Fandler**
 Pädagogische Leiterin
 Erziehungswissen-
 schafterin, Coach,
 Trauerbegleiterin



Barbara Schlegl
 Organisationssekretariat



Ursula Sammer
 Rechnungswesen

Zusätzlich haben wir 1 Mitarbeiterin mit
 einem Grad der Behinderung von
 mindestens 50% geringfügig angestellt.

Unser Trainerinnenteam



DSAⁱⁿ Martina Haubenhofer
 Diplomsozialarbeiterin



Mag.ª Christina Kohlfürst
 Erziehungswissenschaftlerin,
 Mediatorin, Spielpädagogin



Mag.ª Gertrud Larcher
 Pädagogin, Lebens- und
 Sozialberaterin, Sterbe-
 und Trauerbegleiterin,
 Erwachsenenbildnerin



**Mag.ª Karin Madensky-
 Zinnecker**
 Pädagogin, psychoanalytisch-
 pädagogische Erziehungs-
 beraterin, diplomierte Mental-
 und Bewusstseinstrainerin



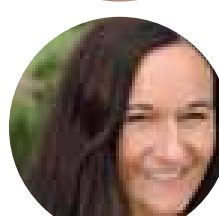
Ursula Spät
 Kindergartenpädagogin,
 Dipl. Mediatorin



Mag.ª Dina Elmani-Zanka MSc
 Mal- und Gestaltungsthera-
 peutin, Dipl. Lebens- und
 Sozialberaterin, Kommunika-
 tionswissenschaftlerin



Mag.ª Martina Rimpl
 Pädagogin, Mediatorin



Karin Sieberer
 Kindergarten- und Früh-
 erziehungspädagogin,
 Krisenpädagogin



Nachruf

Dr.ⁱⁿ Christine Filipancic
 †30. August 2021

Als Leiterin des Projekts Alleinerziehende hast du, liebe Christine, gemeinsam mit deinen Kolleginnen im Rahmen der ÖPA 1991 den Grundstein für die Arbeit von **RAINBOWS** in Österreich gelegt. Du hattest den Mut auf einen gesellschaftlichen Wandel zu reagieren. Deine Vision, Kinder in Trennungs- und Verlustsituationen professionell zu begleiten, ist durch deinen Einsatz und deinen Glauben Wirklichkeit geworden.

Von 1996 (Gründung des Bundesvereins **RAINBOWS**) bis 2013 warst du auch als Vorstandsmitglied aktiv und hast viele Veränderungen und Entscheidungen mitgetragen. Die Arbeit mit den Familien stand für dich immer über allem und so verwunderte es nicht, dass du selbst den **RAINBOWS**-Lehrgang „Verlust - Tod - Trauer in der Familie“ mit Begeisterung absolviert hast. Bis 2014 hast du einfühlsam und mit großem fachlichen Wissen viele Kinder und Familien in der Trauer begleitet. Und sie kamen so gerne zu dir, weil du einfach Ruhe ausstrahltest und ihnen einen besonderen Platz gegeben hast.

Alle, die dich gekannt haben, wissen wie wichtig dir **RAINBOWS** war – über deine aktive Tätigkeit weit hinaus. Aber es war ja auch umgekehrt so! Dir zu begegnen war etwas Besonderes und hatte Bedeutung. Deine Offenheit, deine Aufgeschlossenheit, deine liebevolle Art, dein sensibles Wahrnehmen jeden Gegenübers drückte sich in deinem ganzen Wesen aus. Aber auch deine Klarheit und deine Festigkeit haben beeindruckt und jede Begegnung mit dir war eine Bereicherung. Du hast in deinem Leben so viel gemeistert und so viel Schönes und Wirkungsvolles hinterlassen.

Für uns warst du die Fili und wir werden dich vermissen. Danke für dein Wirken und all die wunderbaren Augenblicke, die wir mit dir erleben durften.

Und wenn sie mal reden

Meine Eltern - sie haben sich nichts mehr zu sagen.
Warum, weiß ich nicht, will auch nicht danach fragen.

Und wenn sie mal reden, dann streiten sie rum,
immer geht`s um mich - ich glaub - ich bin dumm?

Meine Mutter will dies - mein Vater will das,
kann`s niemandem recht machen,
kann nur ins Bett machen.

Soll bei einem nur wohnen, den andern am Wochenende nur sehn.
Und so tun, als wär so zu leben - für mich eh voll schön.

Denn ich darf ja zweimal Geburtstag feiern, bekomm doppelt Geschenke -
doch niemand fragt mich, ob ich das will und was ich drüber denke!

Und bin ich unausstehlich, wenn so ein Wochenende vorbei -
schicken sie mich auf`s Zimmer -
soll mich beruhigen - doch das macht`s nur schlimmer.

In die Schule geh ich auch nicht mehr gern,
schau viel lieber den ganzen Tag fern.

Ich weiß - wir alle sind traurig, und wütend, voll Schmerz
doch mir zerreißt es förmlich das Herz!

Lange hab ich gedacht - das geht schon vorbei,
es braucht nur ein größeres Haus und dort leben wir dann - wir drei!

In meinen Träumen sind wir Hand in Hand spazieren gegangen
und haben gespielt, meistens Ball und auch fangen.

Wir haben viel gelacht und auch zusammen was für die Schule gemacht.
So - wie es früher oft war - und jetzt - jetzt ist keiner mehr für mich da.

Oma und Opa, die wohnen weit weg - leider - sonst wär das ein gutes Versteck.
Ich fühl mich meistens allein und weiß, es wird nie wieder so sein.

Meine Mama hat einen neuen Mann, mein Papa auch -
nur sie hat seit kurzem ein Baby im Bauch.

Freuen soll ich mich - weil wir bald eine neue Familie sind,
doch ich will nur weinen und schreien - denn ich bin nicht euer Kind.

So weine ich heimlich - schluck meine Tränen in meinen Bauch,
doch ganz dumm bin ich nicht - ich weiß, heimlich macht ihr das auch.

© Ursula Urban - RAINBOWS


Unsere steirische Landesleiterin Ursula Urban hat die Gedanken und Gefühlswelt eines Kindes, das die Trennung der Eltern erlebt hat, zu Papier gebracht. Im Rahmen der 30 Jahrfeier hat sie diese in Form eines Gedichts den Gästen berührend näher gebracht.



„Schwierige Zeiten lassen uns Entschlossenheit und innere Stärke entwickeln.“

Dalai Lama

Liebe Leserin, lieber Leser,

 RAINBOWS-Burgenland blickt, wie schon im Vorjahr, auf ein außergewöhnlich ereignisreiches Jahr zurück:

Die Coronapandemie hat uns alle weiterhin fest im Griff und fordert ein hohes Maß an Flexibilität und Spontaneität. Corona ist mittlerweile aber auch schon zum Alltag geworden und wir können schon auf einen Schatz an Erfahrungen von Umgangsstrategien zurückgreifen, der es uns ermöglicht trotz Einschränkungen das RAINBOWS-Angebot nahtlos fortzuführen. Vor allem Kinder und Jugendliche leiden am meisten unter den sozialen Einschränkungen, weshalb es uns ein großes Anliegen ist, dass RAINBOWS sie weiterhin gut begleiten und unterstützen kann. Ängste und Sorgen werden durch die Pandemie vor allem bei Kindern und Jugendlichen verstärkt und machten sich im Alltag breit. Die enge Vernetzung mit SOS mobil und dem SOS-Krisenteam war eine hilfreiche Stütze für RAINBOWS-Burgenland. Aber auch die etlichen weiteren Vernetzungspartner*innen bilden das stabile Fundament unserer Arbeit.

Es fanden Gruppen bzw. Einzelbegleitungen für Kinder und Jugendliche nach Trennung/Scheidung in Eisenstadt, Neusiedl/See, Pinkafeld, Oberpullendorf und Oberwart statt. Zudem wurden Trauerbegleitungen und Coachings für Eltern und Bezugspersonen flächendeckend im Burgenland angeboten. Burgenlandweit fanden Väter und Mütter einzeln oder gemeinsam den Weg in die RAINBOWS-Beratung, um

sich einmalig oder im Rahmen eines längeren Erziehungsberatungsprozesses mit ihrer neuen Rolle als getrenntlebende Eltern und dem Erleben und den Bedürfnissen ihrer Kinder bezüglich der Trennung auseinandersetzen. Zudem wurden im Burgenland Fortbildungen, Workshops und Coachings und Webinare rund um Trennung/Scheidung sowie Kindertrauer gehalten.

Ein großer Dank geht an die RAINBOWS-Kinder und ihre Eltern/-teile für ihr Vertrauen und ihre positiven Rückmeldungen, die uns sehr freuen und die größte Motivation für unsere Arbeit sind. Ebenso bedanken wir uns bei unseren Mitarbeiter*innen, die mit viel Engagement und großem Einsatz die RAINBOWS-Kinder begleiten und tagtäglich hervorragende und nachhaltige Arbeit leisten.

Ein Dank geht auch an die Partner*innen in der Landesregierung, in den Stadtregierungen, im Bundesministerium für Familie und Jugend und bei Licht ins Dunkel, sowie an Firmen und private Spender*innen, deren finanzielle Unterstützung die Basis für unsere Arbeit darstellt und die durch ihren Beitrag ermöglichen, dass allen Familien, ungeachtet ihres finanziellen Backgrounds, die RAINBOWS-Unterstützung offensteht.

Moritz Kirschner

Landesleitung RAINBOWS-Burgenland
Eisenstadt, Jänner 2022

Die Landesstelle



Moritz Kirschner
Landesleitung
BA, Sozialpädagoge und
Sozialarbeiter



Martina Kopf
Bereichsleiterin
Trauer/Tod

Unsere Mitarbeiter*innen

RAINBOWS-Gruppenleiter*innen, Berater*innen § 95, Referent*innen, Begleiter*innen

Standorte: Eisenstadt, Güssing, Mattersburg, Neusiedl Oberpullendorf Pinkafeld, Oberwart



**Mag.ª(FH) Anna
Balaskovits-Tkcauz**
Gruppenleiterin
Grundberuf: Diplomierte
Sozialarbeiterin



**Mag.ª Elisabeth
Maikisch-Zingl**
Gruppenleiterin,
Einzelbegleitung
Grundberufe: Kinder-
gartenpädagogin und
Sozialarbeiterin



DSA Robert Kalcher
Gruppenleiter, Trauerbegleiter,
Berater (Coaching, Beratungen
§ 95, 1a AußStrG),
Einzelbegleitung
Grundberuf:
Diplomsozialarbeiter



Rita Melisits
Gruppenleiterin,
Einzelbegleitung
Grundberuf: Lebens-
und Sozialberaterin



Martina Kopf
Gruppenleiterin, Trauerbe-
gleiterin, Beraterin (Coaching,
Beratungen § 95, 1a AußStrG),
Einzelbegleitung, Referentin,
Trainerin
Grundberufe: Kindergarten-
pädagogin, Mal- und Gestalt-
ungstherapeutin, Lebens- und
Sozialberaterin



**Szabina Némethné-Zrinyi,
BA BA**
Gruppenleiterin,
Grundberuf:
Sozialpädagogin



Monika Zeliska
Gruppenleiterin,
Einzelbegleitung
Grundberuf:
Sozialpädagogin

Wir bedanken uns bei allen Mitarbeiter*innen für ihr Engagement im Jahr 2021!



EINE MITARBEITERIN STELLT SICH VOR

Mag.ª(FH) Anna Balaskovits-Tkauz
Sozialarbeiterin



Wie lange arbeitest du schon bei RAINBOWS?

Die erste Gruppe leitete ich 2020



In welchen Bereichen bis du tätig?

Gruppenleiterin (Trennung/Scheidung)



Was war im Kindergarten-Alter dein Traumberuf?

Frisörin



Warum hast du dich entschieden, bei RAINBOWS mitzuarbeiten?

*Die Arbeit mit Kindern zu einem Thema, dass so viele Familien betrifft
Welche Stärken und Fähigkeiten sollte man für diese Arbeit mitbringen?
Offenheit, Reflexionsfähigkeit, Verspieltheit, Flexibilität*



Welchen Herausforderungen stehst du (gelassen) gegenüber?

*Jedem einzelnen Kind in der RAINBOWS-Gruppe mit seiner/ihrer
individuellen Lebenssituation.*



**Warum lohnt es sich mit den Kindern/Jugendlichen und
ihren Familien zu arbeiten?**

*...einen Puzzle-Teil im Leben der Kinder in welcher Form auch immer
beizutragen, auf den sie jetzt oder später zurückgreifen können...*



**Machen dich die Lebenssituationen der Kinder traurig und leidest
du manchmal mit ihnen?**

*Auf jeden Fall kommt es auch zu Situationen, wo ich mich weniger ab-
grenzen kann und mich die Erzählungen der Kinder und deren familiäre
Situation traurig und nachdenklich machen.....*



Welchen Ausgleich hast du zu deiner RAINBOWS-Arbeit?

Meine Familie, Freunde, Lesen, Sport, Musik



**Deine schönste Erfahrung, eine berührende Begleitung, etwas,
was dir immer in Erinnerung bleiben wird.**

...meine erste Gruppe...



Die Finanzierung

Im Jahr 2021 hat RAINBOWS-Burgenland von folgenden Stellen Förderungen erhalten:

- » Bundesministerium für Arbeit, Familie und Jugend
- » Licht ins Dunkel
- » Land Burgenland, Abteilung 6 & 7

Zusätzlich hat RAINBOWS-Burgenland Unterstützung erhalten von:

- » Mission Hoffnung
- » Stiftung Zuversicht für Kinder, c/o Swiss Life Select Österreich GmbH
- » Firma Sonnentor, www.sonnentor.at
- » REWE International
- » Einzelspender*innen

Herzlichen Dank an unsere Fördergeber*innen, Spender*innen und Unterstützer*innen!

Spenden an RAINBOWS

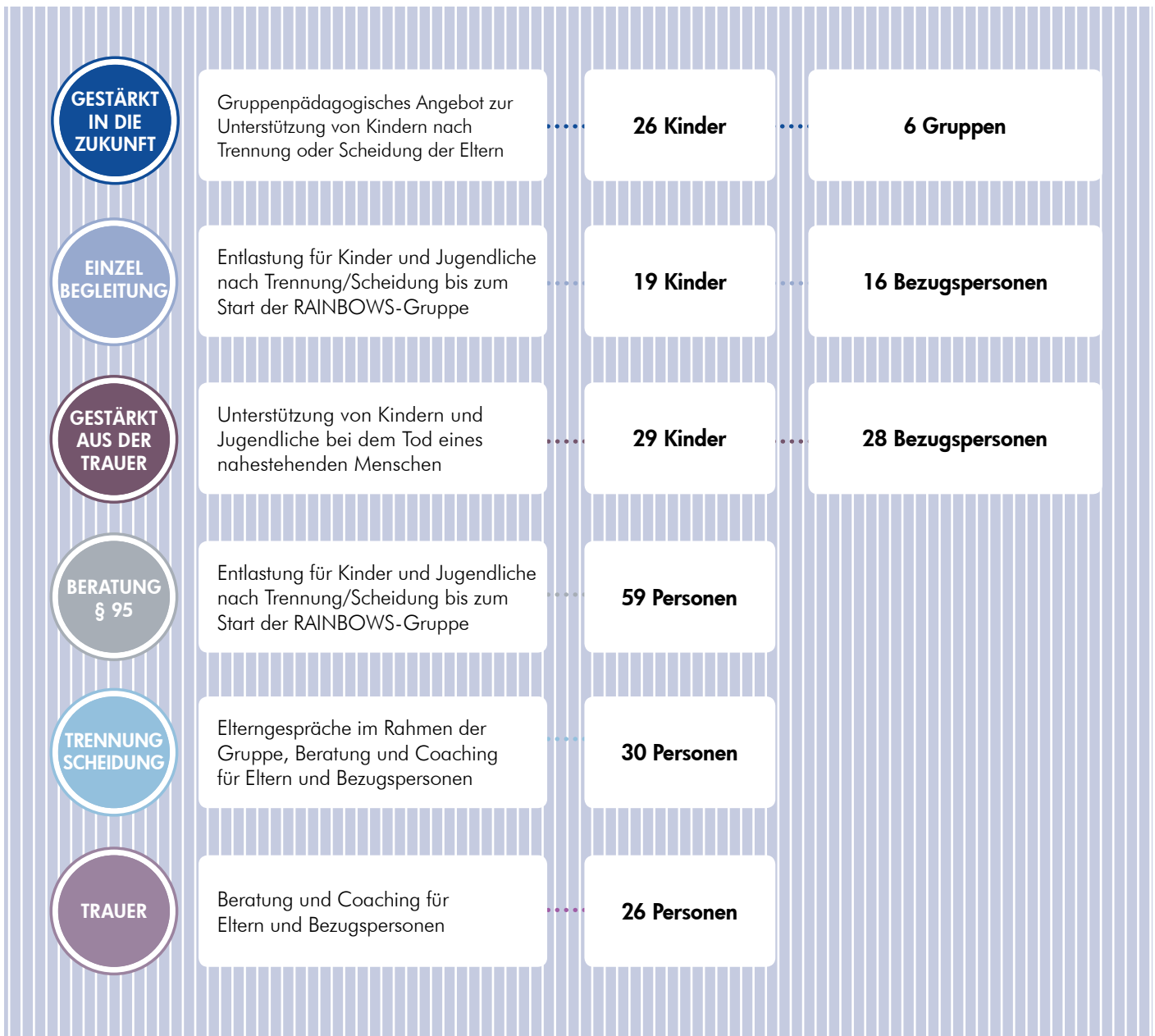
Als gemeinnützige Organisation sind wir auf Spenden angewiesen, um die betroffenen Kinder und Jugendlichen nach einer Trennung oder einem Todesfall unterstützen zu können!



RAINBOWS ist mit dem Spendengütesiegel ausgezeichnet, Spenden sind steuerlich absetzbar!

Angebote und Zahlen

RAINBOWS-Burgenland 2021





Statistischer Überblick/Evaluierung RAINBOWS-Burgenland

Scheidungsstatistik

Die Zahl der von Scheidung betroffenen minderjährigen Kinder (unter 18 Jahren) beläuft sich im Jahr 2020 auf 12.037 (Statistik AUSTRIA, Juni 2021).

Im Burgenland betrug die Zahl der Ehescheidungen 472, 376 Kinder und Jugendliche unter

18 Jahren waren/sind von der Scheidung ihrer Eltern betroffen. Zu berücksichtigen ist, dass in dieser Statistik die Zahl der Trennungen bei Lebensgemeinschaften als auch die Zahl jener Kinder und Jugendlichen, die vom Tod einer nahen Bezugsperson betroffen sind, nicht erfasst wird



RAINBOWS-Gruppen nach Trennung/Scheidung für Kinder von 4 bis 14 Jahre

6 GRUPPEN/26 KINDER

- 14 Buben, 12 Mädchen

Altersstufen

- 4 - 5 Jahre: 4 Kinder
- 6 - 8 Jahre: 13 Kinder
- 9 - 11 Jahre: 19 Kinder

- 3 Gruppen/12 Kinder in Eisenstadt
- 3 Gruppen/14 Kinder in Neusiedl am See bzw. Pinkafeld

GRUPPEN
KINDER, ALTER,
STUNDEN,
STANDORTE....

Wenn Eltern sich trennen, stehen Kinder und Jugendliche vor einer völlig neuen Lebenssituation, die auf den ersten Blick oftmals schwer zu bewältigen ist.

Unterstützung bietet das gruppenpädagogische Angebot von RAINBOWS. Es richtet sich an Kinder zwischen 4 und 13 Jahren, wobei die Kleingruppen (vier bis fünf Kinder) altersgemäß zusammengefasst sind. In 12 wöchentlichen Gruppentreffen unter der Leitung einer speziell qualifizierten RAINBOWS-Gruppenleiter*in werden die Themen, die im Zusammenhang mit der Trennung oder Scheidung auftreten, altersgerecht bearbeitet - im kreativen Gestalten, durch Bewegung, im spielerischen Tun oder im Gespräch. Die Kinder erhalten Anregungen, ihre Gefühle auf verschiedene Arten zum Ausdruck zu bringen und entdecken ihre Stärken und Ressourcen. Drei begleitende Gespräche mit den Eltern bzw. Elternteilen runden das gruppenpädagogische Angebot ab.

Im Rahmen der RAINBOWS-Gruppen haben:

- » die anmeldenden Elternteile von allen 26 Kindern an den begleitenden Elterngesprächen im Rahmen der Gruppen teilgenommen
- » die Elternteile von 8 Kindern haben gemeinsam an den begleitenden Elterngesprächen teilgenommen
- » 1 nicht anmeldender Elternteil hat gesondert an einem Einzel- oder Gruppengespräch teilgenommen.

- » 1 Elternteil hat Informationen über RAINBOWS z.B. bei einem Beratungsgespräch erhalten.

Insgesamt waren daher 65,4% der anderen Elternteile (und 100% der anmeldenden Elternteile), deren Kinder an einer RAINBOWS-Gruppe teilgenommen haben, über RAINBOWS informiert.

Feedback

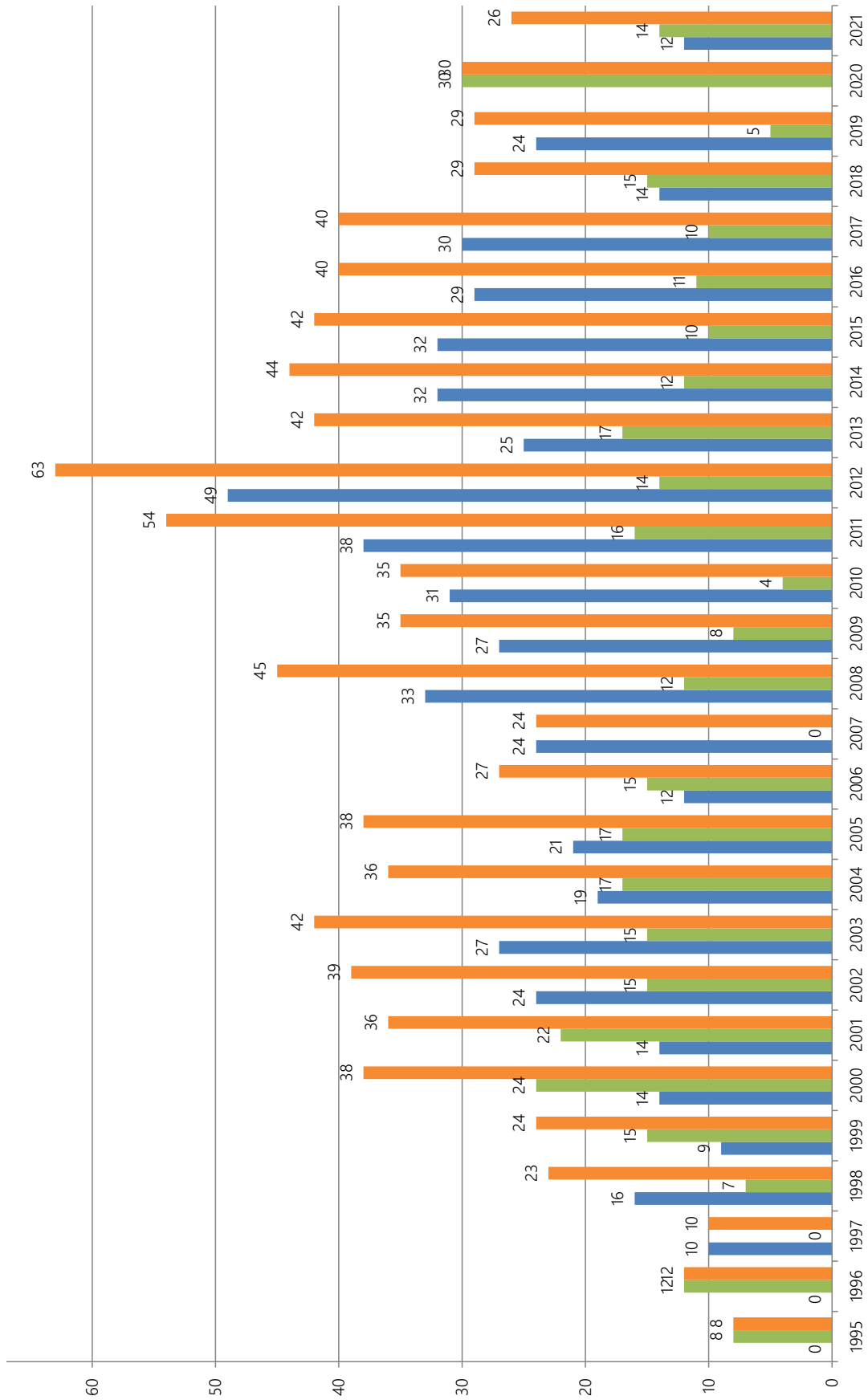
von Eltern und Kindern über die RAINBOWS-Gruppe



„Wir danken euch für die tolle und liebevolle Arbeit die ihr leistet! Meinen Kindern geht es gut bei euch und sie fühlen sich gut und vertraut.“
Vater

„Es ist schon wieder einige Zeit her, dass meine Kinder bei RAINBOWS waren. Es war eine große Unterstützung und ich bin sicher, dass es meinen Sohn über die schwere Zeit hinweg geholfen hat!!! Und das sagen sie jetzt auch! Danke nochmals für alles!!!“ Mutter

Statistischer Überblick Burgenland 1995 - 2021: Kinder im Stadt-, Landvergleich,
Gesamtanzahl der begleiteten Kinder





Einzelbegleitung nach der Trennung/Scheidung als Überbrückung bis zum Start einer RAINBOWS-Gruppe

19 KINDER, 41 STUNDEN

- 11 Buben, 8 Mädchen

Altersstufen

- 4 - 5 Jahre: 5 Kinder
- 6 - 8 Jahre: 8 Kinder
- 9 - 11 Jahre: 1 Kind
- 12 - 14 Jahre: 2 Kinder
- 3 Jugendliche

- 2 GESPRÄCHE MIT DEN ELTERN/-TEILEN

Wir konnten im Jahr 2021 unseren Standard halten und genauso wie im Vorjahr 19 Kinder in Einzelbegleitungen unterstützen.

Insgesamt haben wir im Jahr 2021 45 Kinder und Jugendliche nach einer Trennung und Scheidung in den RAINBOWS-Gruppen oder Einzelbegleitungen bei der Annahme ihrer neuen Familiensituation unterstützt.

EINZELBEGLEITUNGEN
KINDER, ALTER,
STUNDEN,
BERATUNGEN....

Diese wendet sich an Kinder und Jugendliche, deren Eltern sich gerade im Trennungsprozess befinden und die aufgrund dieser Familiensituation besonders belastet sind. Ziel ist es die Zeit bis zum Start der nächsten RAINBOWS-Gruppe zu überbrücken und die betroffenen Kinder und Jugendlichen zu entlasten und zu stärken.

Feedback

von Eltern und Gruppenleiter über die RAINBOWS-Einzelbegleitung



„Die Gruppenleiterin war sehr sympathisch und mein Sohn fühlte sich in der ruhigen Atmosphäre sehr wohl. Danke für die professionelle Hilfe.“ *Vater*

„Es freut mich jedes Mal, wenn die Kinder gerne zu RAINBOWS kommen und in die Räumlichkeiten stürmen.“ *Gruppenleiter*

GESTÄRKT
AUS DER
TRAUER

Trauerbegleitung bei Tod eines nahestehenden Menschen

22 TRAUERBEGLEITUNGEN, 29 KINDER

- 12 Buben, 17 Mädchen
- 28 Bezugspersonen
- 152 Stunden

Altersstufen

- 4 - 5 Jahre: 7 Kinder
- 6 - 8 Jahre: 9 Kinder
- 9 - 11 Jahre: 5 Kinder
- 12 - 14 Jahre: 3 Kinder
- 5 Jugendliche

Im Jahr 2021 konnten wir einen Zuwachs von 15 auf 22 Trauerbegleitungen verzeichnen, was einer Steigerung von 46,67% entspricht.

TRAUERBE-
GLEITUNGEN
KINDER, ALTER,
STUNDEN,
BERATUNGEN....

Der Tod eines Menschen, der zur eigenen Familie gehört oder zu dem das Kind eine ganz besondere Beziehung gehabt hat, stellt eine besondere Belastungssituation dar. Die Welt des Kindes gerät aus den Fugen.

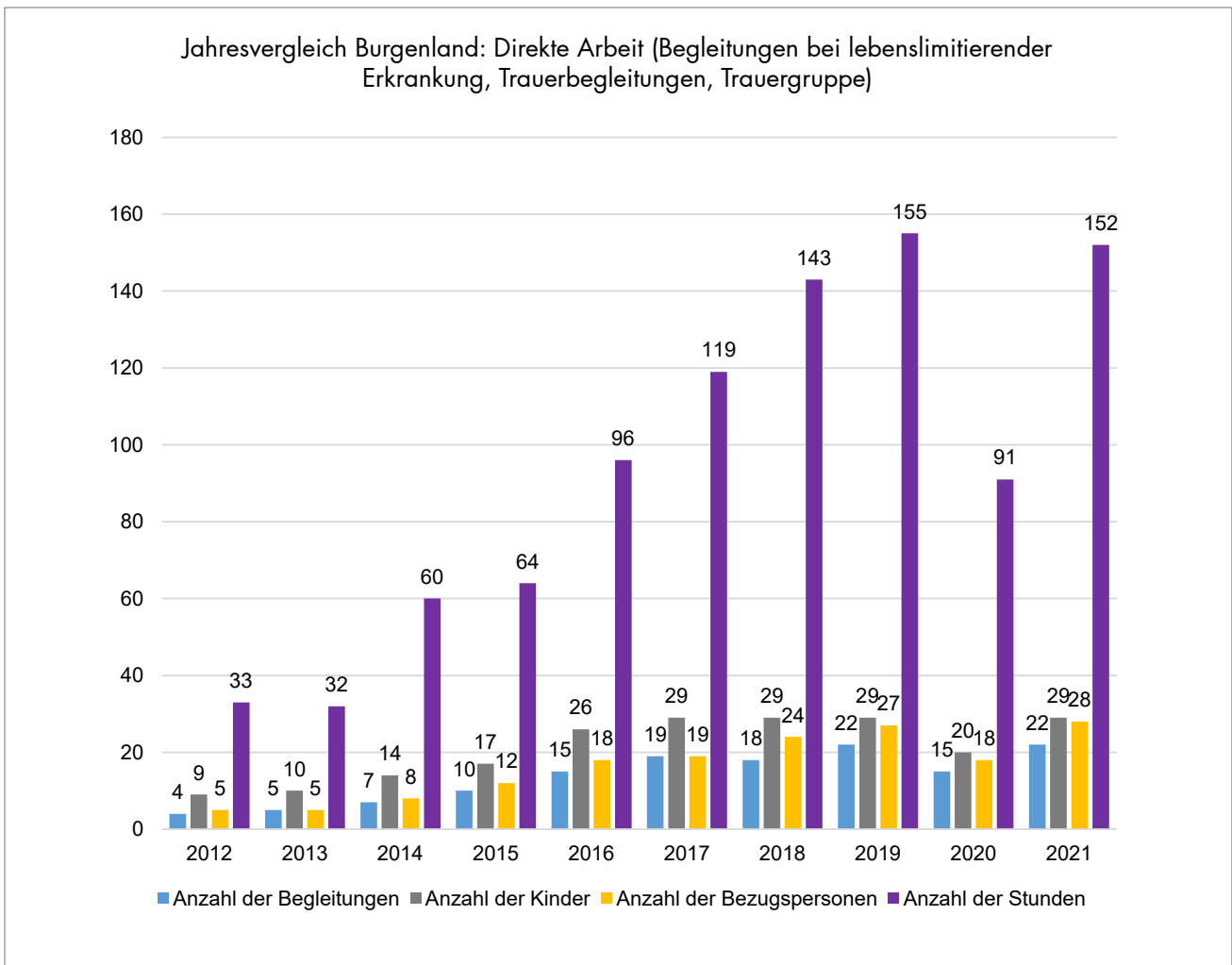
RAINBOWS bietet für diese Kinder und Jugendlichen eine bedürfnisorientierte und individuelle Unterstützung zur Bewältigung dieser schwierigen Lebenssituation. Das Angebot erfolgt zeitlich und örtlich flexibel, angepasst an die Bedürfnisse der Betroffenen. Die Kinder werden in ihren Ressourcen im Umgang mit dem Tod gestärkt, erfahren eine Begleitung in ihrer Trauer und finden durch Erinnerungsarbeit und Abschiedsrituale einen individuellen Weg durch ihren Trauerprozess.

Begleitung bei lebenslimitierender Erkrankung

Wenn ein Familienmitglied lebenslimitierend erkrankt ist, stehen Kinder und Jugendliche oft im Schatten der Ereignisse. Bei RAINBOWS finden sie einen Platz, an dem sie alle Fragen stellen

und ihre Gefühle ausdrücken können. Sie werden in der schweren Zeit entlastet und gestärkt, was auch ihr Gefühl der Hilflosigkeit reduziert und bekommen Wege aufgezeigt, wie sie die verbleibende Zeit mit dem schwer erkrankten Familienmitglied nutzen und von ihm Abschied nehmen können.





Feedback

von Eltern über die Trauerbegleitung



Bild: Tränen

„Danke für eure einfühlsame Arbeit mit meiner Tochter!“ Mutter





Beratung/Coaching von Eltern und Bezugspersonen bei Trennung/Scheidung

Vor/während und nach einer Trennung/Scheidung wurden mit Eltern und Bezugspersonen:

- 5 PERSÖNLICHE BERATUNGSGESPRÄCHE
- LAUFEND TELEFONISCHE BERATUNGSGESPRÄCHE
- LAUFEND TELEFONISCHE INFORMATIONSGESPRÄCHE bei Anmeldung der Kinder/Jugendlichen mit Eltern und Bezugspersonengeführt.

BERATUNGSGESPRÄCHE KINDER, ELTERN...

Mit folgenden Fragen/Themen haben sich die Eltern an RAINBOWS gewandt:

- » „Wie sagen wir unserem Kind, dass wir uns trennen?“
- » „Wie kann ich die Trennung für meine Kinder am angenehmsten gestalten?“
- » „Soll ich meinem Kind alles erzählen?“
- » „Wie schaffe ich es, dass meine Kinder wieder glücklich sind?“
- » „Wie kann ich den Fokus auf unser Kind behalten?“





Beratung/Coaching von Eltern und Bezugspersonen bei lebenslimitierender Erkrankung und nach dem Tod eines nahestehenden Menschen

Es wurden:

- 26 PERSÖNLICHE BERATUNGSGESPRÄCHE
- LAUFEND TELEFONISCHE BERATUNGSGESPRÄCHE mit Elternteilen/Bezugspersonen geführt.

BERATUNGSGESPRÄCHE
KINDER, ELTERN...

Mit folgenden Fragen haben sich die Eltern/Bezugspersonen an RAINBOWS gewendet:

- » „Soll das Kind mit zum Begräbnis kommen?“
- » „Wie kann ich mein Kind am besten in der schwierigen unterstützen/begleiten?“
- » „Warum reagiert mein Kind so wütend?“

Auch Kindergartenpädagog*innen, Lehrer*innen und andere Berufsgruppen nehmen Kontakt mit RAINBOWS auf, wenn sie in ihrem Arbeitsalltag mit einem Todesfall konfrontiert werden. Beim Tod eines Kindes, dem Tod eines Elternteils oder auch dem Tod einer Bezugsperson des Kindes im professionellen Kontext besteht unsere Arbeit in erster Linie in einem Coaching der betroffenen Gruppe, um diese im Umgang mit den Kindern, die von dem Verlust betroffen sind, zu stärken.

8 Anfragen von Fachpersonen rund um Trauer/Tod wurden persönlich, telefonisch oder per Mail beantwortet.

Aufgrund folgender Anlässe wurde mit RAINBOWS Kontakt aufgenommen:

- » Bevorstehender Tod eines Familienmitglieds eines Kindes der Volksschule.
- » Wie begleite ich mit Kind mit nichtdeutscher Muttersprache im Trauerprozess?
- » Literaturempfehlungen für Schule, Kindergarten und zuhause.
- » Allgemeiner Umgang mit Tod im Kindergarten





Verpflichtende Elternberatung vor einvernehmlicher Scheidung lt § 95 Außerstreitgesetz

46 ELTERNPAARBERATUNGEN

- 23 Teilnehmer*innen
- Standort: Neusiedl, Oberpullendorf, Pinkfeld, Oberwart

13 EINZELBERATUNGEN

- Standort: Neusiedl, Oberpullendorf, Pinkfeld, Oberwart

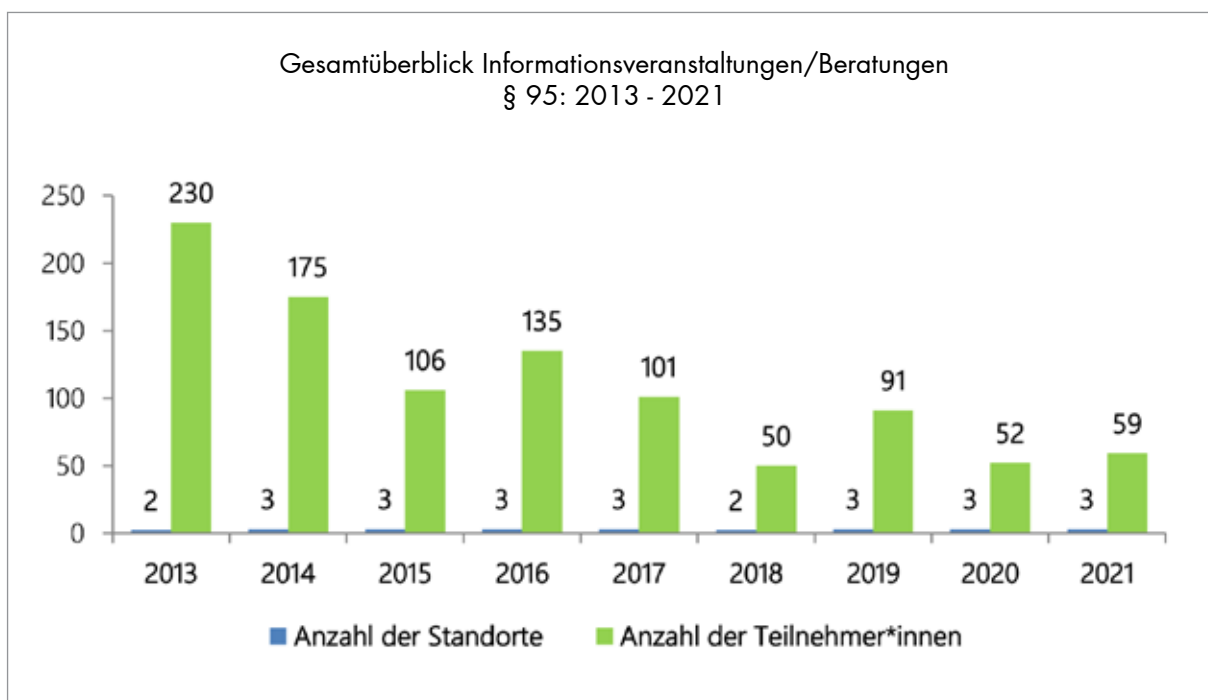
Insgesamt haben sich 59 Elternteile vor einer einvernehmlichen Scheidung von RAINBOWS beraten lassen! Wir konnten somit einen Zuwachs von 13,46% im Vergleich zum Vorjahr erzielen.

BERATUNGEN § 95

EINZEL- ELTERNPAAR-UND GRUPPEN-
BERATUNGEN, STANDORTE...

Um Eltern für die Bedürfnisse ihrer Kinder in Trennungssituationen zu sensibilisieren und darin zu unterstützen, die Elternschaft auch nach einer Trennung gemeinsam zu gestalten und zu verantworten, bietet RAINBOWS an vielen Standorten Elternpaar-, Einzel- und Gruppeninformationsveranstaltungen an.

Unsere Mitarbeiter*innen sind hervorragend geeignet, Eltern für die Bedürfnisse ihrer Kinder zu sensibilisieren und die Wünsche der Kinder authentisch weiterzugeben. Eltern in ihrer Rolle als Mutter und Vater zu stärken und sie als Eltern anzusprechen, ist ein weiteres wichtiges Anliegen.





Aktivitäten RAINBOWS-Burgenland

30 Jahre RAINBOWS – Medienbrunch in Neusiedl am See

Am 30. Juni luden das SOS Kinderdorf und RAINBOWS Burgenland anlässlich des 30-jährigen Bestehens von RAINBOWS Österreich zum Medienbrunch in unsere angemieteten Räumlichkeiten des Verein NEZwerk in Neusiedl am See. Anlässlich des 30. Geburtstags wurden unsere Tätigkeiten vorgestellt und alle Teilnehmer*innen konnten einen ausgezeichneten Brunch in der strahlenden Sonne genießen. Unter den Interessierten reihten sich neben Landesrätin Daniela Winkler, Bezirkshauptfrau Birgit Wagner, Bürgermeisterin Elisabeth Böhm auch zahlreiche Medienvertreter*innen und Vertreter*innen der Schulen aus der Umgebung



30 Jahre RAINBOWS – Vernetzungstreffen mit dem Magistrat Eisenstadt

Den zahlreichen Gratulant*innen zu 30 Jahren RAINBOWS, schlossen sich auch der Eisenstädter Bürgermeister LAbg. Mag. Thomas Steiner und die Leiterin der Kinder- und Jugendhilfe Eisenstadt Petra Parsons, BSc, MSc an. Im Zuge des Vernetzungstreffens zwischen der Stadt Eisenstadt, der Kinder- und Jugendhilfe, RAINBOWS Burgenland und SOS mobil, gratulieren der Bürgermeister und die Referatsleitung der Kinder- und Jugendhilfe RAINBOWS zum 30-jährigen Jubiläum.



Die Last gemeinsam schultern! – Riesen-Rucksack Einkaufszentrum Oberwart

In Kooperation mit dem SOS-Kinderdorf wurde vom 14. bis 17. September 2021 ein Riesen-Rucksack im Einkaufszentrum Oberwart installiert, um die Aufmerksamkeit auf die Herausforderungen und Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen zu lenken. Zum Schulstart appellieren wir an die Solidarität von Gesellschaft und Politik: Kinder und Jugendliche gehören in die Schule – erneute Schulschließungen müssen verhindert werden! Wir wollten am Anfang des Schuljahres ein Zeichen setzen und fragten die betroffenen Kinder und Jugendliche: „Was brauchst du, damit du es packst? Zu oft kam die Antwort: „Ich pack's nicht!“ Mit diesem über drei Meter großen Rucksack von gabarage – upcycling design wurde somit an Gesellschaft und Politik appelliert, die Last der Jungen mitzutragen und die Anliegen von jungen Menschen in Entscheidungen einfließen zu lassen. Direkt vor dem Einkaufszentrum Oberwart zog die Installation die Blicke von Groß und Klein auf sich und sollte zum Nachdenken und vielleicht auch zum Handeln anregen!



Vernetzungstreffen mit der Schulsozialarbeit und SOS mobil

Im Zuge des Treffens zwischen mit der Schulsozialarbeit der burgenländischen Landesregierung und der mobilen Familienarbeit von SOS mobil, fand eine wertvolle Vernetzung statt. Es wurden Überschneidungspunkte besprochen und somit

ein fruchtbarer Boden für eine zielorientierte Zusammenarbeit geschaffen. Aufgrund der schwierigen Geografie des Burgenlands und der damit verbundenen Hürde eines flächendeckenden Angebots, ist es umso wichtiger verlässliche Vernetzungspartner*innen zu haben. Das gemütliche Treffen wurde von einem Brunch begleitet und war für alle Teilnehmer*innen eine wohlige Abwechslung.



Interview Trauerarbeit Radio Burgenland

Im Zuge eines Interviews durch Radio Burgenland, konnte unsere langjährige Mitarbeiterin und Bereichsleiterin für Trauer, Martina Kopf die Trauerarbeit von RAINBOWS im Burgenland vorstellen. Radio Burgenland stellte in der Sendung am 15.12.2021 verschiedene Projekte vor, welche durch Licht ins Dunkel gefördert werden. Neben der Trauerarbeit konnte Martina Kopf RAINBOWS auch im Allgemeinen vorstellen und so Interessierten näherbringen.



Öffentlichkeitsarbeit

SOS Kinderdorf, SOS Kinderdorf, Rat auf Draht

"orf.at" gefunden am 22.02.2021 05:09 Uhr

Familien: Deutlich mehr Krisenanfragen

Die Pandemie stellt viele Familien vor eine Zerreißprobe, wie die Zahl der Krisenanfragen bei SOS-Kinderdorf zeigt. Anrufe wegen Scheidungen haben von 2019 auf 2020 um 29 Prozent zugenommen, solche wegen Streitigkeiten in der Familie sogar um 93 Prozent.

Die Organisation Rainbows gehört zu SOS-Kinderdorf und hilft Kindern und Jugendlichen in stürmischen Zeiten – bei Trennung, Scheidung oder Tod naher Bezugspersonen. Im Burgenland starten die Rainbows-Gruppen wieder ab März in allen Bezirken. Eltern mit Problemen zu Hause können sich dort melden, sagt Claudia Hauboldt vom SOS-Kinderdorf.

„Anonyme, kostenlose Hilfe zu jeder Zeit“

„Wir schauen dann einfach, in welche Gruppen wir die Kinder einbauen können: Wenn es um Trauer oder Tod geht, gibt es auch eine Einzelbegleitung. Wenn Kinder und Jugendliche Hilfe oder Unterstützung suchen, können sie sich auch direkt an unsere Kummerhotline wenden – bei Rat auf Draht – auch seit einigen Jahren bei SOS-Kinderdorf – jederzeit, kostenlos und anonym unter der Nummer 147. Da können Kinder und Jugendliche jederzeit anrufen, egal mit welchem Problem“, so Hauboldt.

Eltern sollten unbedingt Gespräch mit Kindern suchen

Kommen die Eltern nicht mehr miteinander aus, leiden Kinder besonders darunter. Eltern sollten in dieser Situation die Kinder nicht alleine lassen und unbedingt das Gespräch mit ihnen suchen, so Hauboldt. „Es ist wirklich ganz, ganz wichtig sich zu sagen, dass im Vordergrund das Wohl meines Kindes steht. Es ist so, dass doch manchmal die Kinder denken, sie haben Schuld daran, dass sich ihre Eltern scheiden lassen. Aber wenn sich Eltern trennen, ist das doch immer eine Entscheidung auf der Paar-Ebene. Sie trennen sich voneinander, aber nicht von den Kindern. Das muss man wirklich immer wieder zu bedenken geben“, so Hauboldt.

Recht auf beide Eltern

Viele Kinder glauben, dass sie nach einer Scheidung einen Elternteil verlieren würden, sagt Moritz Kirschner, Landesleiter von Rainbows-Burgenland. Experten machen jedoch immer wieder darauf aufmerksam, dass Kinder ein Recht haben, beide Elternteile weiterhin zu sehen.

NEUE RAINBOWS-GRUPPEN STARTEN

30 Jahre RAINBOWS in Österreich, 26 Jahre RAINBOWS im Burgenland, das ist die Geschichte von über 1.300 Kindern und Jugendlichen, die in diesen Jahren von RAINBOWS-Burgenland begleitet wurden, weil sich ihr Leben plötzlich veränderte – sei es nach der Trennung ihrer Eltern oder nach dem Tod eines geliebten Menschen. Für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren und Jugendliche zwischen 13 und 17 starten im Herbst wieder neue Gruppen. Weitere Informationen, Fragen, Anmeldungen unter: www.rainbows.at





Gute Zusammenarbeit. Herbert Aguinaga, Verein Netzwerk, Marek Zeliska, SOS-Kinderdorf-Leiter, Dagmar Bojduňková-Rack, Geschäftsführerin „Rainbows“ Österreich, Landesrätin Daniela Winkler, Bezirkshauptfrau Birgit Wagner und Bürgermeisterin Elisabeth Böhm am Stützpunkt von „Rainbows“ in Neusiedl am See. *Foto: Böhm-Ritter*

Beratung für Kinder

Rainbows | Die Beratungsstelle feiert ihren 30. Geburtstag. Sie hilft Kindern bei Trennung, Scheidung oder Tod von Familienangehörigen.

NEUSIEDL AM SEE | Der Verein „Rainbows“ hilft Kindern und Jugendlichen in stürmischen Zeiten – bei Trennung, Scheidung oder Tod naher Bezugspersonen. Die Beratungen der Kinder finden unter anderem im „Netzwerk“ in Neusiedl am See statt. Die österreichweite Organisation unter dem Dach von „SOS-Kinderdorf“ feiert 2021 sein 30-jähriges Bestandsjubiläum. Aus diesem Anlass lud man zum Pressefrühstück nach Neusiedl, um den Standort bekannter zu machen.

In der „Rainbows-Gruppe“ werden Kinder unterstützt, um mit einer neuen Familiensituation besser zurechtzukommen. Individuell wird Kindern vom 4. bis zum 13. Lebensjahr mit altersgerechten und kreativen Methoden geholfen, die Gefühle und Situationen nach einem Trennungs- oder Verlusterlebnis zu verarbeiten. Rainbows ist die einzige bundesweit tätige Organisation, die Kinder und Jugendliche nach Trennung/Scheidung oder Tod unterstützt. Jährlich werden im Burgenland circa 70 Kinder und Jugendliche sowie 250 Familienangehörige betreut.

Gerade jetzt sei das Angebot besonders wichtig, betonte Ma-

rek Zeliska, SOS Kinderdorf-Leiter Burgenland. Die Pandemie habe vielen Familien zugesetzt: „Wir haben gemerkt, dass es mehr kriselt in den Familien.“ Er sei überzeugt, dass in der Post-Coronazeit die Folgen der Pandemie noch deutlicher werden würden.

Die Bedeutung der Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche hob auch Bildungslandesrätin Daniela Winkler hervor: „Im Falle einer Scheidung oder des Verlustes eines wichtigen Menschen, einer Bezugsperson ist es für die betroffenen Kinder oder Jugendlichen sehr schwierig, das Geschehene zu verstehen. Solche Situationen verringern das Selbstwertgefühl, lassen Selbstzweifel und viele Fragen aufkommen. Kinder haben in der Gesellschaft in solchen Fällen keine Stimme in ihrem Umfeld oder in der Gesellschaft. Daher ist es von besonderer Bedeutung, sie in einem solchen Stadium nicht alleine zu lassen. ‚Rainbows‘ bietet über einen ausgedehnten Zeitraum Unterstützung, damit Kinder mit der neuen Situation besser zurecht kommen.“

Individuelle, altersadäquate Betreuung mit kreativen Methoden würden den Kindern hel-

fen, das Trennungs- oder Verlusterlebnis besser zu verarbeiten, die neue Situation unter einem anderen Blickwinkel zu betrachten und neuen Mut zu schöpfen.

Zum Thema

○ Rainbows wurde 1983 von Suzy Yehl Marta in Chicago gegründet, da Kinder und Jugendliche bis dahin kaum die Möglichkeit hatten, professionelle Hilfe im Anspruch zu nehmen, wenn sich Eltern getrennt hatten. In Österreich wurde die Organisation 1991 gegründet, im Burgenland 1995. Mittlerweile gibt es Rainbows-Gruppen in allen Bundesländern.

○ Rainbows-Gruppen für Kinder bestehen aus vier bis sechs gleichaltrigen Kindern und werden an folgenden Standorten angeboten: Eisenstadt, Gols, Neusiedl/See, Güssing, Jennersdorf, Oberpullendorf, Oberwart.

○ Kontakt:
Rainbows Burgenland, SOS Kinderdorf, Hauptstraße 48b,
7000 Eisenstadt
rainbows@sos-kinderdorf.at
☎ 0676/88144629

Neue Rainbows-Gruppen helfen Kindern nach Trennung

Im Herbst starten neue Gruppen unter dem Dach von SOS Kinderdorf

Begleitung. 30 Jahre gibt es Rainbows in Österreich, 26 Jahre im Burgenland. Über 1.300 Kinder und Jugendlichen wurden im Bundesland bisher begleitet, weil sich ihr Leben plötzlich veränderte – sei es nach der Trennung ihrer Eltern oder nach dem Tod eines geliebten Menschen.

Kinder wachsen im Glauben auf, dass ihre Eltern immer für sie da sein werden, sie fühlen sich sicher und geborgen. Wenn sich die Eltern nun trennen, so verlieren die Kinder zunächst diese Sicherheit. Ihre Welt bricht zusammen und sie wissen nicht mit dem plötzlichen Verlust ihrer vertrauten Lebenssituation umzugehen. Für Kinder bedeutet die Trennung immer Schmerz und sie haben



PEOPLEIMAGE/ISTOCKPHOTO

Nach einer Trennung brauchen Kinder oft gezielte Unterstützung

oft keine Sprache, um ihre Sorgen, Trauer, Schuldgefühle, Ängste und auch ihre Wut auszudrücken.

Zukunftsperspektive

Die betroffenen Kinder und Jugendlichen brauchen aber

gerade in diesen Umbruchphasen jemanden, der ihre Bedürfnisse im Blick hat und sie in dieser Zeit unterstützt und begleitet. In den Rainbows-Gruppen werden sie gestärkt und unterstützt, alles was sie im Zusammen-

hang mit der Trennung beschäftigt, worüber sie sich Sorgen machen, was sie traurig oder wütend macht, auszudrücken. „Wir können Geschehenes nicht rückgängig machen, aber wir können die Kinder stärken, ihnen dabei helfen, positive Zukunftsperspektiven zu entwickeln, trotz der Belastungen“, sagt Bernadette Kalcher, pädagogische Leiterin SOS-Kinderdorf.

Für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren und Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren starten im Herbst wieder neue Gruppen. Weitere Informationen, Fragen, Anmeldungen unter rainbows.at beziehungsweise unter 03357/42 45290 oder 0676/ 881 44 605.

Rainbows: Seit 30 Jahren Hilfe in schweren Stunden

EISENSTADT. „Rainbows“, eine österreichweite Organisation unter dem Dach von „SOS-Kinderdorf“, hilft Kindern, Jugendlichen und Familien in Scheidungs- oder Trennungssituationen bzw. dem Tod naher Bezugspersonen. Individuell wird Kindern vom vierten bis zum 13. Lebensjahr mit verschiedenen Methoden geholfen, die Gefühle und Situationen nach einem Trennungs- oder Verlusterlebnis zu verarbeiten.



Rainbows unterstützt in schwierigen Lebensphasen. LMS / Fercsak Hermann

bogen, als stellvertretend für lebendige und strahlende Farben, die bei vielen Menschen leider durch Schicksalsschläge verdeckt werden. „Rainbows“ entstand 1983 in den USA aus der Situation heraus, dass Kinder und Jugendliche nach einer Trennung/Scheidung ihrer Eltern keine Möglichkeit hatten, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen. In Österreich gibt es Rainbows seit 1991.

FOKUS FAMILIE

Schicksale verarbeiten

Jährlich werden im Burgenland ca. 70 Kinder und Jugendliche sowie 250 Familienangehörige von „Rainbow“-Mitarbeitern betreut. Landesrätin Daniela Winkler erklärt das Symbol von „Rainbows“, den Regen-

Nach Scheidung oder Verlust einer Bezugsperson

Seit 30 Jahren Hilfe für Kinder und Jugendliche

Der Verein Rainbows, eine österreichweite Organisation unter dem Dach von SOS-Kinderdorf, feiert 2021 sein 30-Jahre-Bestandsjubiläum. Der Verein unterstützt Kinder in Scheidungs- und Trennungssituationen und nach dem Tod naher Bezugspersonen.

Im Burgenland werden jährlich rund 70 Kinder und Jugendliche sowie etwa 250 Familienangehörige betreut. Bei Rainbows wird individuell auf jedes Kind zwischen 4 und 13 Jahren mit altersgerechten und kreativen Methoden eingegangen, um die Gefühle und Situationen nach einer Trennung der Eltern oder einem Verlust zu verarbeiten. „Besonders

Kinder brauchen Unterstützung, wenn sie in so eine schwierige Lage kommen“, so Landesrätin Daniela Winkler. „Sie dürfen in diesen Situationen nicht alleine gelassen werden, weil gerade dann oft Selbstzweifel aufkommen.“ Der Verein bietet über einen ausgedehnten Zeitraum Hilfe, damit die Betroffenen bald wieder lachen können. C.Titz



Bewusstseinsbildung & Vernetzung

Wir geben Wissen weiter

Wenn die Welt von Kindern und Jugendlichen wegen einer Trennung aus den Fugen gerät, ist ihr gesamtes Umfeld gefordert. Kinder drücken Trauer und Schmerz anders aus als Erwachsene.

In Workshops und Weiterbildungsveranstaltungen geben RAINBOWS-Mitarbeiter*innen ihr Know-How und ihre Erfahrungen an Fachpersonen wie Tagesmütter/-väter, Kindergartenpädagog*innen und Studierende weiter.

Im Anlassfall, z.B. wenn jemand im Kindergarten oder in der Schule gestorben ist, können auch **Coachings** die betroffenen Mitarbeiter*innen der Einrichtung stützen und entlasten.

Zudem können sich Eltern und andere Bezugspersonen an **Informationsabenden** ein Bild von den RAINBOWS-Angeboten machen und ihre spezifischen Fragen stellen.



RAT
auf Draht
elternseite.at

Wir freuen uns über die Kooperation mit der „Rat auf Draht Elternseite“. RAINBOWS wird mit seiner Expertise zu den Themen Trennung/Scheidung und Tod/Trauer immer wieder vertreten sein.



Kooperations- und Vernetzungspartner

Wir machen Kinder stark!

Unser Ziel ist es, Kindern eine feste Basis in sich selbst zu geben: Gesundes Selbstvertrauen, das sie auch durch schwere Situationen trägt.

Im Sinne der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen arbeiten wir aktiv an der Vernetzung und dem Austausch mit Beratungseinrichtungen, Fachstellen... und beteiligen uns an Vernetzungstreffen. Im regen Austausch mit anderen Organisationen, die mit Kindern arbeiteten, geben wir unser Know-How weiter und lernen selbst dazu. Das stärkt unser Netzwerk und schafft viele Andock-Stellen für unsere Zielgruppe: Für die Kinder, die schmerzhaft Verluste erlitten haben und auch für ihre Angehörigen.

Wir sind vertreten bei folgenden Vernetzungstreffen:

- Kinder- und Jugendhilfen der Bezirkshauptmannschaften und Magistrate aller burgenländischen Bezirke
- Netzwerk Trauerarbeit im Burgenland
- Trauerarbeit im Burgenland
- Frühe Hilfen/Netzwerk Kind Burgenland
- Schulpsychologie Eisenstadt Umgebung/ Mattersburg
- Soziale Initiative Burgenland
- Familiengerichte aller burgenländischen Bezirke

- Familiengerichtshilfe Burgenland
- Therapiewerkstatt Eisenstadt
- Familienberatungsstellen Burgenland
- Bildungshaus St. Stephan, Oberpullendorf
- Haus der Begegnung, Diözese Eisenstadt
- Kindergärten in ganz Burgenland
- Trauerpastoral der Diözese Eisenstadt
- Rotes Kreuz Burgenland
- PH Burgenland
- Katholisches Bildungswerk Burgenland
- BLP- Burgenländischer Psychotherapeut*innenverband
- Kinderhospiz Sterntalerhof
- FH Burgenland
- PSD inkl. Kinder und Jugendpsychiatrie (Kipsy) Burgenland
- Kindergarteninspektor*innen Burgenland
- Schulpsychologischer Dienst Burgenland
- Hospizbewegung Burgenland
- Kinder und Jugendanwaltschaft Burgenland
- Schulsozialarbeit Burgenland

Für die Vermietung von Räumlichkeiten und die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns bei:

- Verein NEZwerk Neusiedl/See
- BH Oberpullendorf

Qualitätssicherung

Qualitätssichernde Maßnahmen Landesstelle

Um die Qualität unserer Arbeit sicherzustellen sind folgende Maßnahmen für unsere Mitarbeiter*innen eingerichtet:

Landesleiter*innentreffen

2x jährlich finden österreichweite Treffen mit der Geschäftsführung, der pädagogischen Leitung, den Landes- und Bereichsleiter*innen statt.

Diese dienen dem Austausch, der Reflexion und der Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität der RAINBOWS-Arbeit (Ergebnis-, Struktur- und Prozessqualität). Aufgrund von Covid-19 haben im Jahr 2021 keine Präsenzmeetings, sondern 6 virtuelle Meetings stattgefunden, um in einem kontinuierlichen Austausch zu bleiben.

Mitarbeiter*innentreffen

In Burgenland finden jährlich 2 Gruppenleiter*innen-, 2 Trauerbegleiter*innen- und Gesamtteamtreffen statt. Diese dienen einerseits der Information und dem Austausch zwischen Landesstellen und Mitarbeiter*innen als auch dem Austausch der Mitarbeiter*innen untereinander.

Verpflichtende Supervision

- » 2 Gruppensupervisionen im Rahmen der RAINBOWS-Gruppe
- » quartalsweise Gruppensupervisionen im Rahmen der Trauerbegleitung

Anlassbezogene Supervision: Bei herausfordernden Situationen im Rahmen aller Angebote. Arbeitsplatz (Einzel- und Teamsupervision) für Landesleiterinnen und/oder deren Teams.

Coaching

Jede Mitarbeiter*in hat die Möglichkeit und auch die Aufgabe, mit ihrer Landes- oder Bereichsleiterin bzw. mit der pädagogischen Leiterin bei auftretenden Fragestellungen im Rahmen der RAINBOWS-Arbeit mit den Kindern/Jugendlichen und Familien telefonische, persönliche und per Mail Coachinggespräche zu führen. Diese dienen dazu, Lösungen zu finden, die Selbstreflexion im beruflichen Kontext zu schärfen sowie Fähigkeiten und Kompetenzen des Coachee herauszuarbeiten.

Weiterbildungen

Unseren Mitarbeiter*innen werden bedürfnis- und bedarfsorientierte Weiterbildungen angeboten. Diese finden im jeweiligen Bundesland, bundeslandübergreifend oder österreichweit statt. Die Inhalte der Weiterbildungen betreffen sowohl theoretische Vertiefungen zu den Themen Trennung/Trauer/Tod/Abschied/Verlust als auch praktisch-methodische Inputs. Geleitet werden die Weiterbildungen von RAINBOWS-Mitarbeiter*innen mit einem speziellen Fachwissen und Expert*innen aus dem In- und Ausland.

Österreichweite Weiterbildungen 2021

- » 14. September, ZOOM Weiterbildung: „Schulverweigerung“, Dr.ⁱⁿ Sandra Möstl
- » 17./18. September, Salzburg: „Die berühmten kindgerechten Worte“, Begleitung nach hochbelastenden Lebensereignissen, Tita Kern, Simon Finkeltei

Feedback

Rückmeldungen von Vernetzungspartner*innen

„Danke, dass es euch gibt, es geht mir das Herz auf, wenn ich höre was ihr macht und wie das reift!“, Sozialarbeiterin

Angebote und Zahlen

RAINBOWS-Österreich 2021

AUS-/FORT- BILDUNG	Fachlehrgang	28 Teilnehmer* innen	2 Fachlehrgänge
AUS-/FORT- BILDUNG	Ausbildungslehrgang Trauerbegleitung	13 Teilnehmer* innen	1 Ausbildungslehrgang
AUS-/FORT- BILDUNG	Ausbildungslehrgang Gruppenleitung Trennung/Scheidung	22 Teilnehmer* innen	2 Ausbildungslehrgänge
AUS-/FORT- BILDUNG	Online-Seminar Tod/Trauer Fachpersonen	49 Teilnehmer* innen	4 Termine
AUS-/FORT- BILDUNG	Online-Seminar Trennung/Scheidung Fachpersonen	45 Teilnehmer* innen	5 Termine
WEBINAR ELTERN	Webinar Eltern/Alleinstehende Tod/Trauer	18 Teilnehmer* innen	2 Termine
WEBINAR ELTERN	Webinar Eltern/Alleinstehende Trennung /Scheidung	49 Teilnehmer* innen	2 Termine



Statistischer Überblick/Evaluierung RAINBOWS in Österreich 2021



RAINBOWS-Gruppen nach Trennung/Scheidung

207 GRUPPEN/912 KINDER

- 484 Buben, 428 Mädchen

Altersstufen

- 4 - 5 Jahre: 282 Kinder
- 6 - 8 Jahre: 303 Kinder
- 9 - 11 Jahre: 270 Kinder
- 12 - 14 Jahre: 49 Kinder
- 8 Jugendliche

94 GRUPPEN/429 KINDER in den Landeshauptstädten

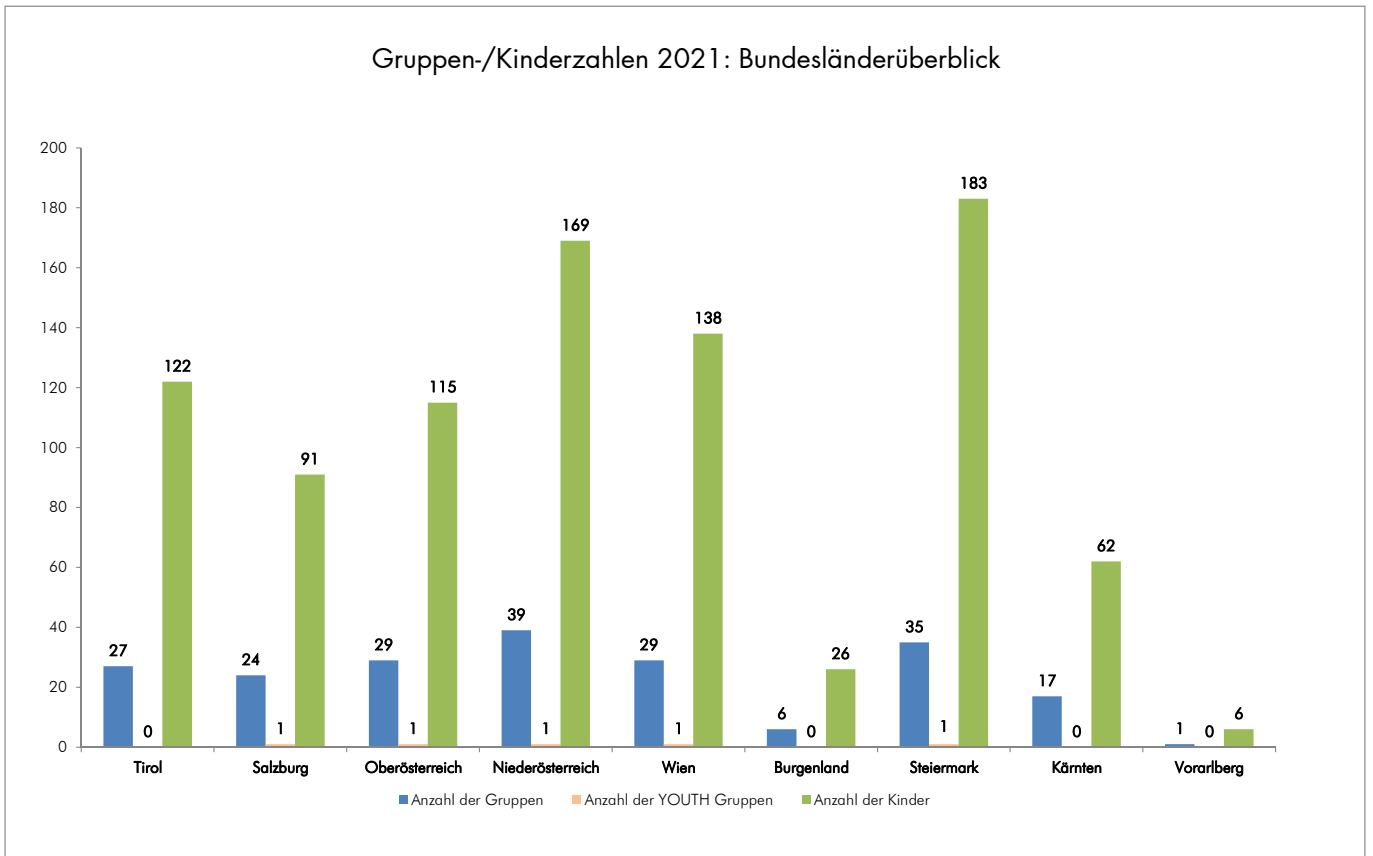
113 GRUPPEN/483 KINDER in den Bezirken/Regionen

GRUPPEN
KINDER, ALTER,
STUNDEN,
STANDORTE....

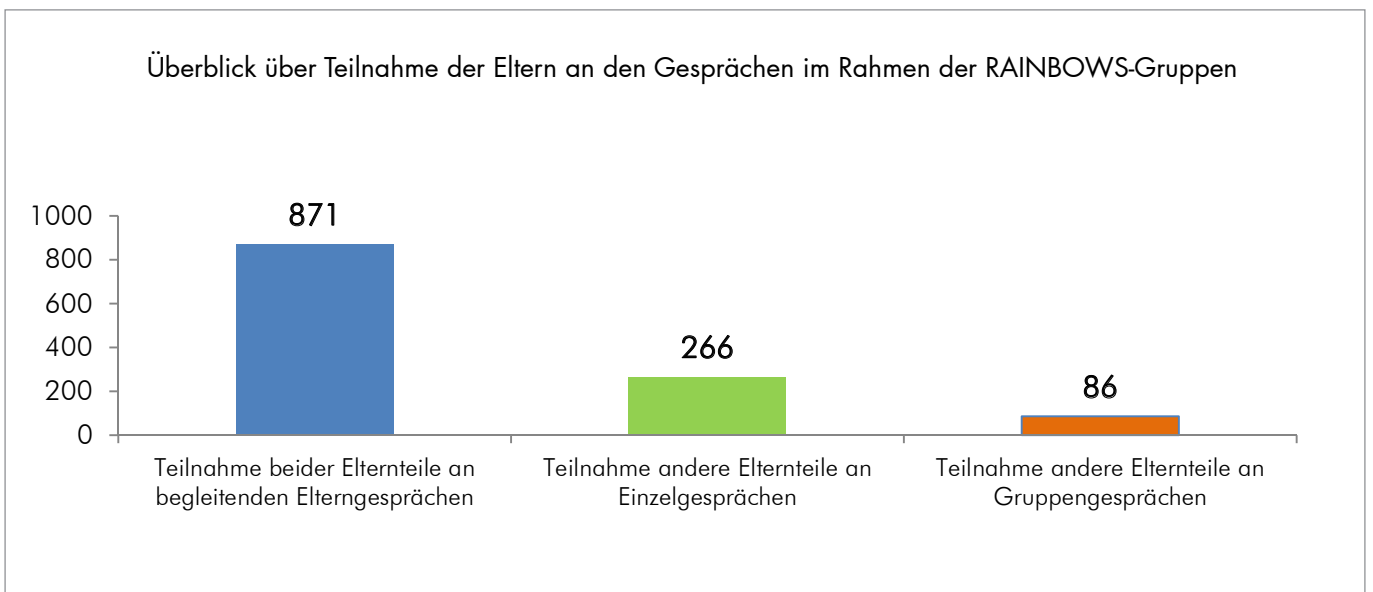


„Ich unterstütze RAINBOWS, weil die Schatzkiste am Ende des Regenbogens ein Märchen ist, und Kinder mehr als Märchen brauchen.“

Karl MARKOVICS, Schauspieler



Gespräche mit dem anderen Elternteil



Im Rahmen der RAINBOWS-Gruppen haben:

- » die anmeldenden Elternteile **aller Kinder** an den begleitenden Elterngesprächen im Rahmen der Gruppen teilgenommen
- » die Elternteile von **871 Kindern** gemeinsam an den begleitenden Elterngesprächen teilgenommen

- » **352** nicht anmeldende Elternteile haben gesondert an einem Einzel- oder Gruppengespräch teilgenommen
- » **265** Elternteile Informationen über RAINBOWS z.B. bei einem Beratungsgespräch erhalten.

Insgesamt waren daher 72,7% der anderen Elternteile (und 100% der anmeldenden Elternteile), deren Kinder an einer RAINBOWS-Gruppe teilgenommen haben über RAINBOWS informiert.



„Manchmal verändert sich das Leben von einer Sekunde auf die andere. Wenn ein Kind ein Familienmitglied verliert, ist plötzlich alles anders. Da ist es gut, dass es Organisationen wie RAINBOWS gibt, die Kinder in so schwierigen Lebenszeiten erfolgreich zu unterstützen wissen.“

Dr. Helmut MARKO, Unternehmer und Motorsportberater Red Bull



„Wie unglaublich schwierig die Situation für Kinder nach dem Tod eines Elternteils ist, musste ich leider an unseren drei Kindern miterleben. Dass die Arbeit von RAINBOWS eine hervorragende Hilfe für die Betroffenen ist, steht außer Zweifel! Daher bin ich froh, dass ich RAINBOWS unterstützen darf.“

Markus HIRTNER (Ermi-Oma), Karbaretist



„Ich freue mich, dass wir vom Verein LICHT INS DUNKEL RAINBOWS-Österreich seit vielen Jahren unterstützen können, weil mir bewusst ist, wie herausfordernd die Arbeit der Fachleute in diesen sensiblen Bereichen mit Kindern und Jugendlichen ist - aber auch, wie beglückend es sein kann, Fortschritte zu sehen und ein Lächeln geschenkt zu bekommen. Ich habe das Glück, im Rahmen meiner langjährigen Tätigkeit bei den Besuchen in Einrichtungen schon viele Lächeln geschenkt bekommen zu haben und gratuliere zum 30-jährigen Jubiläum dem gesamten Team von RAINBOWS, das kontinuierlich auch in schwierigen Lebenssituationen Kindern wieder Mut zum Lächeln gibt.“

Eva RADINGER, Geschäftsführerin LICHT INS DUNKEL

Foto: Boris Mitterlehner



Einzelbegleitung nach Trennung/Scheidung als Überbrückung bis zum Start einer RAINBOWS-Gruppe

527 KINDER, 1.716 STUNDEN

- 288 Buben, 239 Mädchen

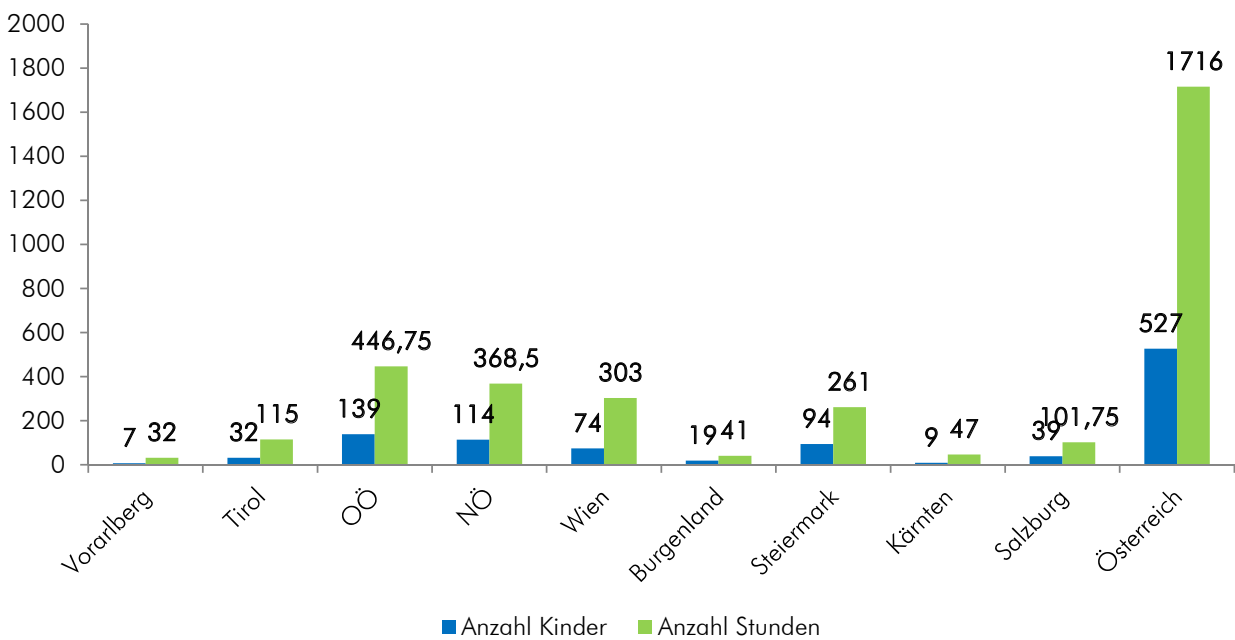
Altersstufen

- 4 - 5 Jahre: 182 Kinder
- 6 - 8 Jahre: 156 Kinder
- 9 - 11 Jahre: 112 Kinder
- 12 - 14 Jahre: 47 Kinder
- 30 Jugendliche

Im Rahmen der RAINBOWS-Einzelbegleitung haben 412 Elternteile am 1. Elterngespräch, 277 Elternteile am 2. Elterngespräch und 68 nicht-anmeldende Elternteile an einem Gespräch teilgenommen.

EINZELBEGLEITUNGEN
KINDER, ALTER,
STUNDEN,
BERATUNGEN...

Einzelbegleitungen nach Trennung/Scheidung 2021 im Bundesländerüberblick



Im Jahr 2021 haben um **38% mehr Kinder/Jugendliche** an einer **RAINBOWS-Einzelbegleitung** nach einer Trennung/Scheidung teilgenommen als 2020.



Trauerbegleitung nach dem Tod eines nahestehenden Menschen und bei lebenslimitierender Erkrankung

348 TRAUERBEGLEITUNGEN nach dem Tod eines nahestehenden Menschen

- 540 Kinder
- 248 Buben, 292 Mädchen
- 430 Bezugspersonen
- 2.654 Stunden

Altersstufen

- 4 - 5 Jahre: 78 Kinder
- 6 - 8 Jahre: 149 Kinder
- 9 - 11 Jahre: 153 Kinder
- 12 - 14 Jahre: 91 Kinder
- 69 Jugendliche

25 BEGLEITUNGEN bei lebenslimitierender Erkrankung

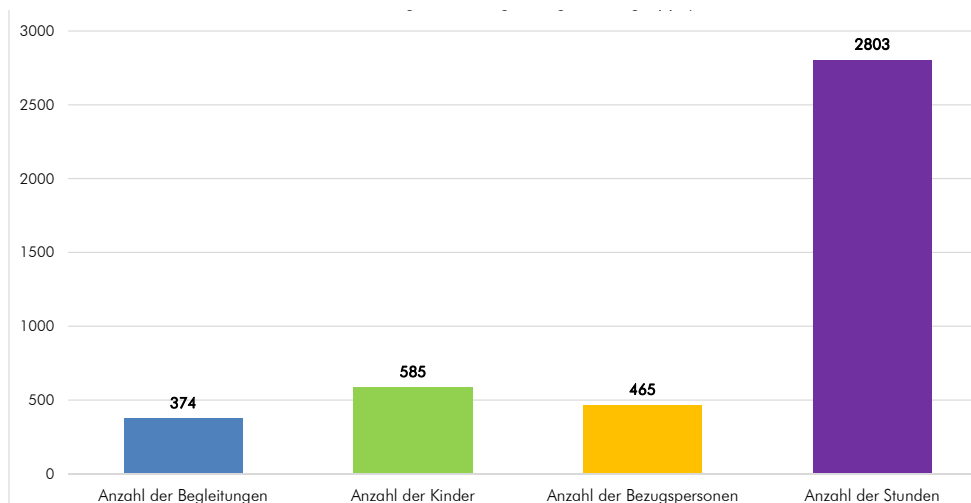
- 40 Kinder
- 21 Buben, 19 Mädchen
- 31 Bezugspersonen
- 140 Stunden

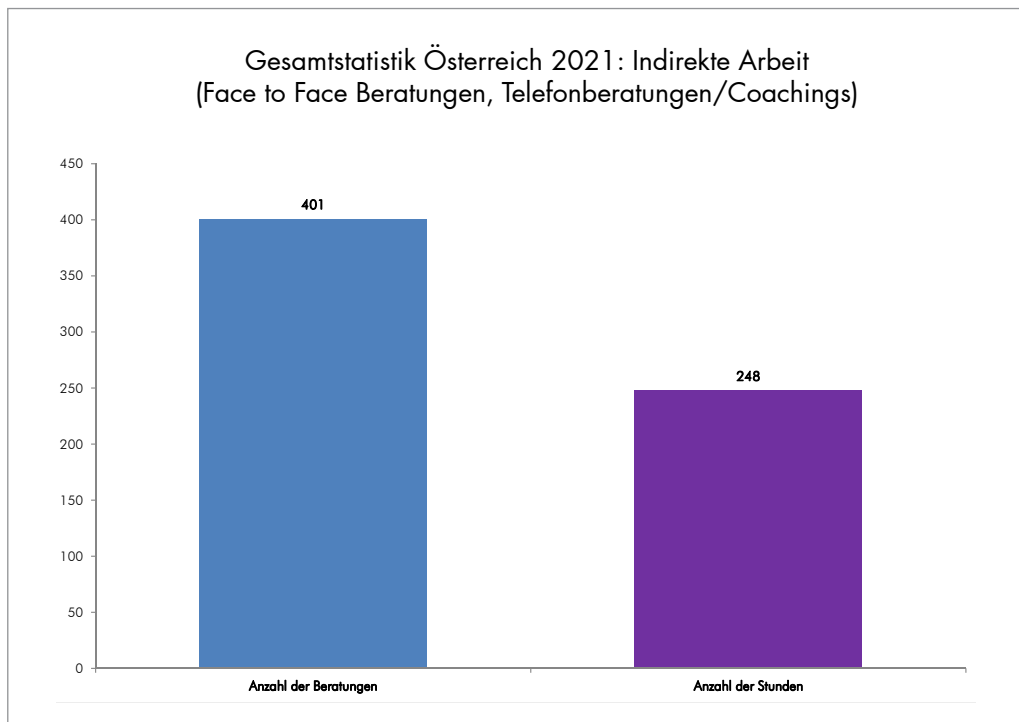
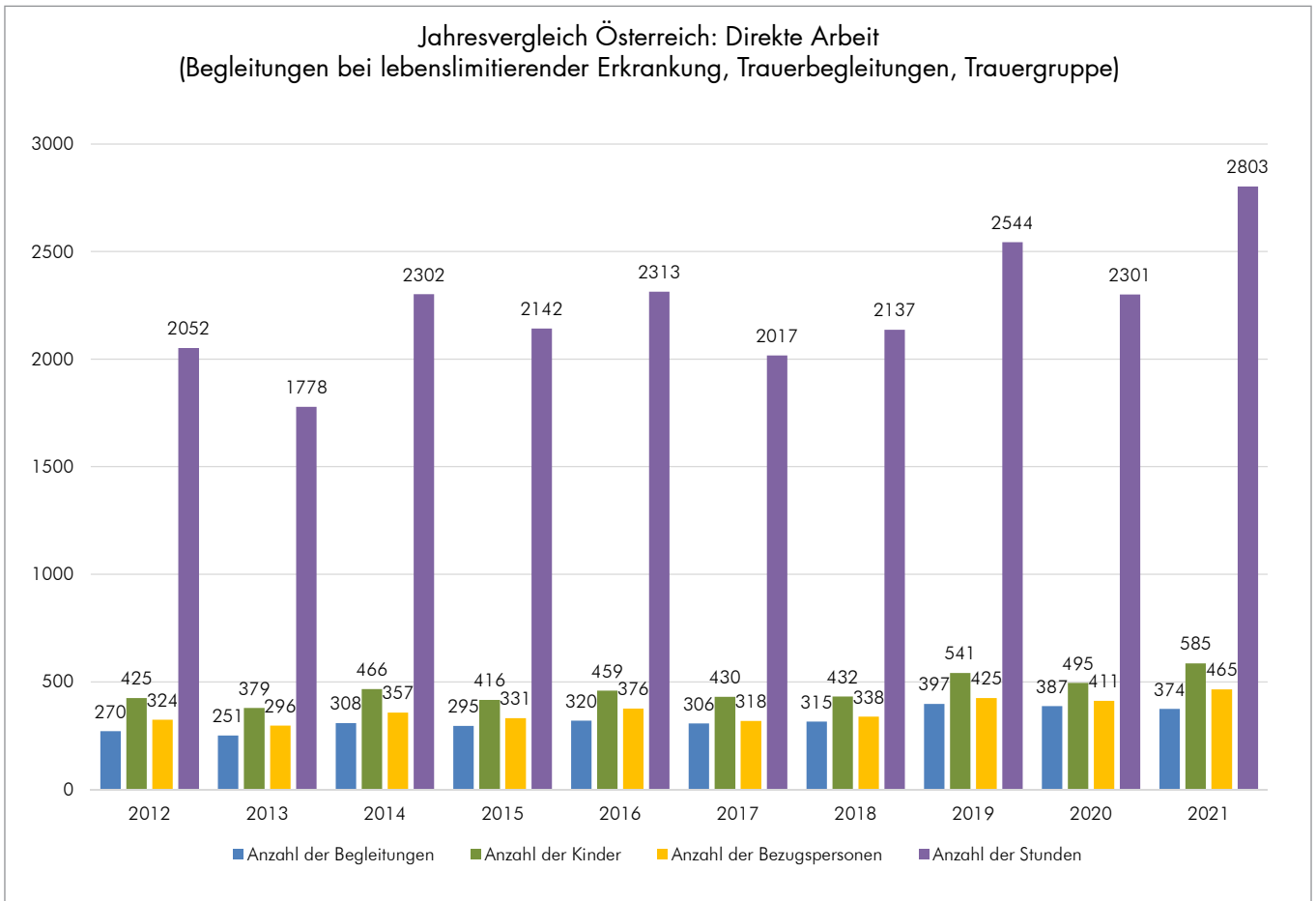
1 GRUPPE nach dem Tod

- 5 Kinder
- 1 Bub, 4 Mädchen
- 4 Bezugspersonen

TRAUER-
BEGLEITUNGEN
KINDER, ALTER,
STUNDEN,
BERATUNGEN....

Trauerbegleitungen 2021 in Österreich: Direkte Arbeit
(Begleitung bei lebenslimitierender Erkrankung, Trauerbegleitung, Trauergruppe)







Verpflichtende Elternberatung vor einvernehmlicher Scheidung lt § 95 Außerstreitgesetz

35 GRUPPENBERATUNGEN

- 231 Teilnehmer*innen

466 ELTERNPAARBERATUNGEN

- 932 Teilnehmer*innen

267 EINZELBERATUNGEN

Insgesamt haben sich 1.425 Elternteile vor einer einvernehmlichen Scheidung von RAINBOWS beraten lassen!

BERATUNGEN § 95 EINZEL-, ELTERNPAAR- UND GRUPPEN- BERATUNGEN

Beratungen § 95 Bundesländervergleich 2021

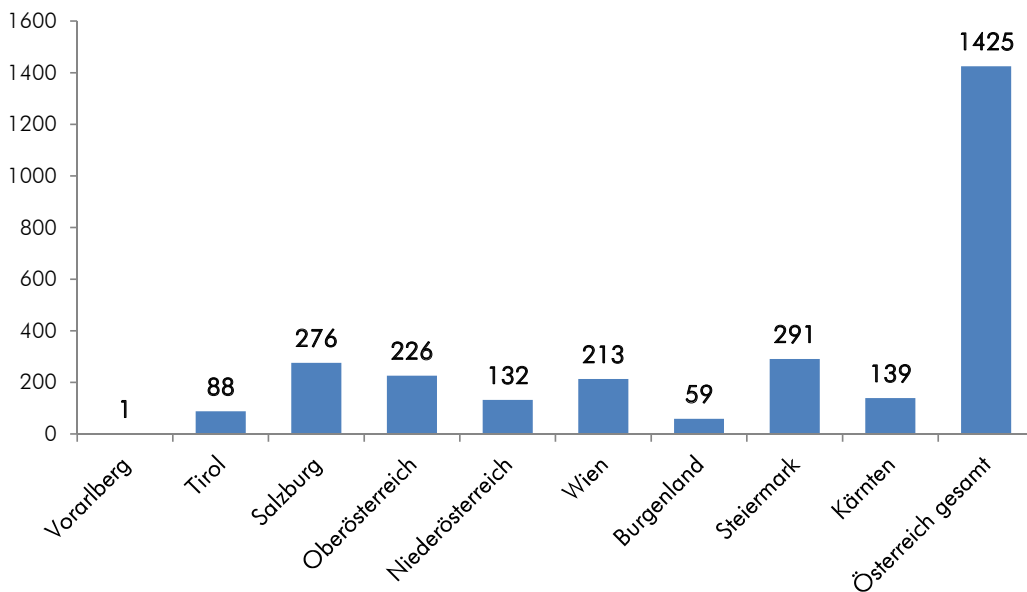


Foto: Julia Wesely



„Es ist wunderbar, dass RAINBOWS betroffenen Kindern bei Verlust zur Seite steht. Trennungen oder sogar Todesfälle sind einschneidende Erlebnisse im Leben eines jeden Menschen, die nicht einfach zu bewältigen sind. Umso wichtiger ist es, dass es jemanden gibt, der einen durch diese Zeit begleitet und zur Seite steht und dafür sorgt, dass das Vertrauen ins Leben nicht verloren geht. Danke an RAINBOWS, dass ihr euch dieser Kinder annehmt.“

Kabarettduo KERNÖLAMAZONEN



Aus- und Fortbildung

Online Seminare für Fachpersonen

Was hilft mir, wenn es stürmt?
Kinder und Jugendliche nach der Trennung/Scheidung der Eltern verstehen

Montag, 7. Juni 2021, 9:00 - 12:30 Uhr
Donnerstag, 23. September 2021, 14:00 - 17:30 Uhr

RAINBOWS Online-Weiterbildung

„Was hilft mir, wenn es stürmt?“

Kinder und Jugendliche nach der Trennung/Scheidung der Eltern verstehen

5 Termine: 45 Teilnehmer*innen

Tut tot sein weh?
Kinder und Jugendliche erleben Sterben, Tod und Trauer

Mittwoch, 2. Juni 2021, 9:00 - 12:30 Uhr
Dienstag, 28. September 2021, 14:00 - 17:30 Uhr

RAINBOWS Online-Weiterbildung

„Tut tot sein weh?“

Kinder und Jugendliche erleben Sterben, Tod und Trauer

4 Termine: 49 Teilnehmer*innen

Fachlehrgang Trennung/Verlust

In ihrem beruflichen Alltag sind Fachkräfte aus Kindergarten, Schule, etc. mit Kindern und Jugendlichen konfrontiert, die von einem Trennungs- und Verlusterlebnis betroffen sind. Ziel dieses Lehrgangs ist die Erweiterung der Kompetenz in der Wahrnehmung entwicklungs-, persönlichkeits- und situationsbedingter Be-

dürfnisse und Möglichkeiten der Unterstützung der betroffenen Kinder und Jugendlichen. Der Fachlehrgang (3 Wochenenden) ist auch der verpflichtende erste Teil der Ausbildung zur RAINBOWS-Gruppenleiter*in und zur RAINBOWS-Trauerbegleiter*in.

2 Fachlehrgänge: 28 Teilnehmer*innen

RAINBOWS-Pädagogik

Ausbildungslehrgang Gruppenleitung Trennung/Scheidung

Der Lehrgang (3 Wochenenden) stellt die Erweiterung der methodischen Kompetenzen und die Auseinandersetzung mit der spezifischen Arbeitsweise sowie den Zielen und Intentionen von RAINBOWS in seiner Arbeit mit betroffenen Kindern und Jugendlichen dar.

2 Ausbildungslehrgänge: 22 Teilnehmer*innen

Ausbildungslehrgang zur Trauerbegleiter*in

Dieser Lehrgang (3 Wochenenden) sensibilisiert für Sichtweisen, Gefühle und Reaktionen von Kindern und Jugendlichen bei Tod eines nahestehenden Menschen und vermittelt theoretisches und praxisbezogenes Wissen über Tod und Trauer im Kindes- und Jugendalter. Die Ziele und die spezifische Arbeitsweise von RAINBOWS sowie der Erwerb methodischer Kompetenzen sind weitere Schwerpunkte dieses Lehrgangs.

1 Ausbildungslehrgang: 13 Teilnehmer*innen

Modul A des Ausbildungslehrgangs: virtuelles Wochenende

Feedback

der Teilnehmer*innen über die Lehrgänge

„Ich habe den Lehrgang sehr positiv erlebt und würde ihn jederzeit wieder machen. Und ich würde ihn auch empfehlen. DANKE!!“

„Es war eine tolle und lehrreiche und intensive Zeit. Wir waren eine sehr gute Gruppe und top Trainerinnen!“



„Kinder die verlassen wurden, stürzen in die Dunkelheit und Kälte einer grenzenlosen Einsamkeit. Sie aufzufangen und ihnen eine wärmende Decke um die Schultern zu legen, ihnen zu zuhören, sie ernst zu nehmen und ihnen eine Stimme zu geben im öffentlichen Bewusstsein. Und vor allem: Sie zu trösten. Das ist die Arbeit und das Leben der Leute von RAINBOWS!“

Peter SIMONISCHEK, Schauspieler

WEBINAR
ELTERN

Kostenlose Webinare für Eltern/Alleinerziehende

In diesen Webinaren bekommen Eltern/Alleinerziehende Informationen und wertvolle Tipps rund um Trennung/Scheidung und Trauer sowie die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Um den Alltagsbedingungen der Zielgruppe entgegen zu kommen, finden die Webinare Vormittags und Abends statt. Dauer: 1,5 Stunden.



Kindern Trauer zutrauen

„Miss you.“ Weihnachten mit Kindern nach dem Tod eines Familienmitglieds

2 Termine: 18 Teilnehmer*innen



Wenn Mama und Papa sich trennen

„Eine schöne Bescherung!“ Weihnachten mit Kindern nach der Trennung

2 Termine: 49 Teilnehmer*innen

 **Bundesministerium**
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

ÖPA
Österreichische Plattform
für Alleinerziehende

Gefördert aus Mitteln des Sozialministeriums
in Kooperation mit der Österreichischen
Plattform für Alleinerziehende (ÖPA)



„Nichts erschüttert uns tiefer, als einen geliebten Menschen zu verlieren. Damit die traumatisierten Seelen von Kindern, Jugendlichen und deren Familien nach einer Trennung, Scheidung oder dem Tod nahestehender Menschen wieder heilen können, hilft RAINBOWS ihnen über die schwierigste Zeit hinweg. Diese wichtige und wertvolle Arbeit, die den Betroffenen neue positive Lebensperspektiven eröffnet, unterstütze ich sehr gerne.“

Claudia ROSSBACHER, Autorin Steirerkrimis



RAINBOWS-BURGENLAND
www.rainbows.at

SOS-Kinderdorf,
RAINBOWS-Burgenland
Hauptstraße 48b
7000 Eisenstadt
Tel.: **0676/88 14 46 29**
rainbows@sos-kinderdorf.at
www.rainbows.at